## **PRESSEMITTEILUNG**

Freitag, 28. Oktober 2022







## Trotz Verzögerungen: Augsburger Stadtratsfraktionen stehen geschlossen hinter Jahrhundertprojekt Mobilitätsdrehscheibe

Das Verkehrsprojekt Mobilitätsdrehscheibe umfasst ein Bündel an Maßnahmen, das den öffentlichen Verkehr in und um Augsburg stärken soll und einen weiteren wichtigen Schritt hin zur Mobilitätswende bedeutet. Im letzten Stadtrat wurde über den aktuellen Stand informiert. Der Kostenrahmen von 250 Millionen Euro wird trotz der schwierigen geopolitischen und energiewirtschaftlichen Lage wohl nicht überschritten. Die Inbetriebnahme wird zwar nicht wie im vergangenen Mai kommuniziert ab August 2023, sondern voraussichtlich in Etappen bis spätestens August 2024 erfolgen. Die Fraktionen CSU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SPD/DIE LINKE – die soziale fraktion Augsburg stehen gemeinsam hinter dem Projekt, das mit dem Herzstück Bahnhofstunnel zukünftig den Fern-, Regional- und Nahverkehr besser verzahnen soll.

Die Fraktionen betonen unisono die Bedeutung des Jahrhundertprojekts: "Zukünftig wird der Augsburger Bahnhof unsere Stadt mit der Region und der ganzen Welt verbinden. Die Mobilitätsdrehscheibe macht einfaches, kurzes und barrierefreies Umsteigen bald zum Standard. Dass sich die Fertigstellung des Gesamtprojekts nun bis 2024 verzögert, ist zwar bedauerlich, aber angesichts der aktuellen Krisen durchaus hinnehmbar. Umso erfreulicher ist es, dass sich das Projekt im Oktober 2018 kommunizierten Kostenrahmen bewegt. Die Fertigstellung des Tunnels ist, nach der Linie 6 und der verlängerten Linie 3, ein weiterer Meilenstein für den öffentlichen Nahverkehr und trägt einen wichtigen Beitrag zur Mobilitätswende in Augsburg bei. Die positive Wirkung des Bahnhofstunnels wird auch die Verknüpfung mit dem Umland verbessern. Wir setzen uns daher gemeinsam mit aller Kraft dafür ein, auch diese Projekte voranzutreiben."